

Horoskop

Widder 21.–31.3. Heute sucht man Ihren speziellen Rat. Ihr Fachwissen ist wirklich ganz gewaltig! **1.–10.4.** Sie haben schon längst alles arrangiert, um Pannen vorzubeugen. Nur weiß das halt nicht jeder. **11.–20.4.** Wichtige Fragen sollten jetzt vorrangig geklärt werden.

Stier 21.–30.4. Sie dürften rasch merken, wo der Haken liegt! **1.–10.5.** In der letzten Zeit gab es viel Ärger, doch nun werden Sie für Ihr Ausharren belohnt. **11.–20.5.** Man will Sie von einem Ereignis ausschließen? Dies sollte Ihnen sehr zu denken geben.

Zwillinge 21.–31.5. Sie überschätzen Ihre momentanen Kräfte. Muten Sie sich bitte nicht alles zu! **1.–11.6.** Langfristig scheinen Sie sich auf eine teure Angelegenheit einzulassen. Das ist nicht nötig. **12.–21.6.** Sich auf den Zufall zu verlassen, kann zu gewagt sein.

Krebs 22.6.–1.7. Spannungen sind für Sie ein Fremdwort. Zum Glück! **2.–12.7.** Versuchen Sie, Abstand vom Gewesenen zu gewinnen. Dann genießen Sie das Leben auch wieder. **13.–22.7.** Über kurz oder lang gilt es, Farbe zu bekennen. Kein Problem!

Löwe 23.7.–2.8. Ein Geheimnis wurde entdeckt. Das dürfte Sie aber nicht wundern. **3.–12.8.** Ein Bescheid fällt günstig aus. Somit kann Ihr Vorhaben also doch noch klappen. **13.–23.8.** Eine Vereinbarung ist jetzt möglich. Sie sollten schnell tätig werden.

Jungfrau 24.8.–2.9. Sie wollen Anerkennung? Sie kriegen sie! **3.–12.9.** Sie müssen sich über eine Person nicht ärgern. Mitteil mit ihr wäre wahrlich angebracht! **13.–23.9.** Der Moment ist ungünstig, das ist alles. Nur nicht verzagen!

Waage 24.9.–3.10. Fassen sie jetzt bloß keine übereilten Entschlüsse! **4.–13.10.** Bevor Sie einen Freund gänzlich vergessen, sollten Sie diesen mal wieder besuchen. **14.–23.10.** Stellen Sie bei einer neuen Verbindung nicht bloß Ihren Nutzen in den Vordergrund.

Skorpion 24.10.–2.11. Auch anderswo wird natürlich nur mit Wasser gekocht! Völlig klar. **3.–12.11.** Es ist noch nicht entschieden, ob Sie die korrekte Wahl getroffen haben. **13.–22.11.** Um private Dinge steht es bestens!

Schütze 23.11.–2.12. Mit der Zeit verliert der Spaß seine Pointe! **3.–12.12.** An Ihrem guten Willen zweifelt niemand. Beweisen Sie also Ihre Tatkraft. **13.–21.12.** Die Spielregeln sind bekannt. Abweichungen davon sollten Sie unterlassen.

Steinbock 22.–31.12. Lassen Sie sich nach Möglichkeit nicht auf Abenteuer ein. **1.–10.1.** Den Erfolg eines anderen Menschen könnten Sie kopieren, wenn Sie es nur wollten. **11.–20.1.** Es ist wichtig, beweglich zu bleiben. Lassen Sie sich momentan also nicht binden!

Wassermann 21.–30.1. Die Flucht nach vorn wäre ein Ausweg aus dem momentanen Dilemma. **31.1.–9.2.** Sie ahnen, wer der Urheber ist. Entsprechend können Sie ja leicht Schritte dagegen unternehmen. **10.–19.2.** Jemand erhofft sich Ihr Verständnis. Sie müssten es auch eigentlich gewähren!

Fische 20.–28.(29).2. Eine Änderung Ihrer bisherigen Strategie wäre klug. **1.–10.3.** Ein Besuch kündigt sich an. Ihnen ist noch unklar, ob Sie sich freuen sollen oder nicht. **11.–20.3.** Es läuft besser, als Sie es sich gedacht hatten.



Leserfoto

Werden und Vergehen

Für unsere Leserin Hannelore Geisbauer ist der Friedhof im beginnenden Frühling ein besonders friedlicher Ort und ein bewegendes Sinnbild des Werdens und Vergehens. Auf dem Boden des Vergangenen blüht in üppiger Fülle geballt das neue Leben – ein üppiger Blühtenteppich aus zartila Krokussen, jedes Jahr aufs Neue. Und sie schreibt: „So ist der Kreislauf der Natur“. Entstanden ist das Foto am Westfriedhof.



Hannelore Geisbauer, München

» Schicken auch Sie uns Ihr Lieblingsfoto im Querformat. Jedes veröffentlichte Bild wird mit 50 Euro honoriert. Bitte nicht vergessen: Infos, wo und wann der Schnappschuss entstanden ist, und ein Porträtfoto

von Ihnen. Bilder an: tz-Fotoredaktion, Paul-Heise-Str. 2–4, 80336 München, oder per E-Mail an bild@tz.de. Bitte haben Sie Verständnis, dass eingesandte Fotos nicht zurückgeschickt werden können.

DER TÄGLICHE tz-RATGEBER heute: Ihr gutes Recht

Wichtige Tipps fürs Nachlassverfahren

Stirbt ein naher Angehöriger und tritt dadurch ein Erbfall ein, so stellen sich innerhalb der betroffenen Familie regelmäßig wiederkehrende Fragen zum hieraus eröffneten Nachlassverfahren. Der Münchner Fachanwalt Prof. Wolfgang Böh klärt die wichtigsten Fragen solcher Nachlassverfahren und gibt Tipps.



Zuständig ist das örtlich betroffene Nachlassgericht am letzten Wohnsitz des Erblassers. Das Nachlassgericht erhält behördlich oder durch Angehörige die Mitteilung des Erbfallbeschlusses und leitet ein standardisiertes Verfahren ein. Mögliche gesetzliche und testamentarische Erben werden angeschrieben, die Beteiligten werden aufgefordert,

vorliegende letztwillige Verfügungen von Todes wegen vorzulegen. In Bezug auf das Verfahren gibt es zahlreiche Fallstricke und Unwägbarkeiten:

1. Zeitdauer: Vielen Beteiligten ist nicht klar, dass es bereits Monate dauern kann, bis das Nachlassgericht überhaupt tätig wird. Bis schließlich ein Erbschein erteilt wird, kann es selbst in unstrittigen Erbfällen viele Mona-

te dauern. Mögliche Erben müssen damit kalkulieren und unabhängig vom Nachlassverfahren den Nachlass regeln und verwalten. Ein bloßes Abwarten genügt nicht.

2. Aufgabe des Nachlassgerichts: Das Nachlassgericht prüft von Amts wegen die Erbfolge nicht inhaltlich, insbesondere wenn es mehrere Testamente gibt. Zwar ergeht an die Beteilig-

ten die Mitteilung, von welcher Erbfolge das Nachlassgericht ausgeht, meist gestützt auf das aktuellste Testament. Wenn aber im Streit steht, welches Testament gültig ist, müssen die Beteiligten, zu meist über einen Erbscheinantrag, das Verfahren auf eine neue Stufe heben und das Nachlassgericht zu einer Detailprüfung veranlassen. Diese Detailprüfung erfolgt im Ausgangsverfahren nicht von selbst.

3. Erfolgt keine Detailprüfung, besteht die Aufgabe des Nachlassge-

richts lediglich darin, die Informationen an die Beteiligten zu übermitteln.

Umgekehrt ist es die Aufgabe der Beteiligten, die abgefragten Entscheidungen zu treffen, insbesondere, ob ein Erbschein beantragt wird, die Erbschaft ausgeschlagen oder angenommen wird bzw. wie das übermittelte Nachlassverzeichnis ausgefüllt wird. Diese Entscheidungen haben erhebliche Auswirkungen. Annahme und Ausschlagung entscheiden über die Erbenstellung. Ein unzutreffend ausgefülltes Nachlassverzeichnis kann zu erbschaftsteuerlichen Problemen führen.

In jedem Erbfall ist deshalb anzuraten, dass Beteiligte aktiv die Abwicklung des Erbfalls in die Hand nehmen und nicht passiv darauf warten, dass das Nachlassgericht die Rechtsfragen des Erbfalls klärt.“

Foto: PantherMedia



Prof. Dr. Wolfgang Böh
Fachanwalt für Erbrecht und
Fachanwalt für Steuerrecht
mit Kanzlei in Gräfelfing

MÜNCHNER Straßennamen

Bothmerstraße

Die Straße in Neuhausen-Nymphenburg wurde 1898 nach dem General der Infanterie Friedrich Graf von Bothmer benannt.

Schon gewusst?

Was sind Krokodilstränen?



Krokodilstränen weint jemand, der Mitgefühl und Trauer vortäuscht. Krokodile weinen nicht wirklich, sondern sie verlieren manchmal Tränen beim Fressen, wenn der Oberkiefer auf ihre Tränenrüse drückt.

Namenstag

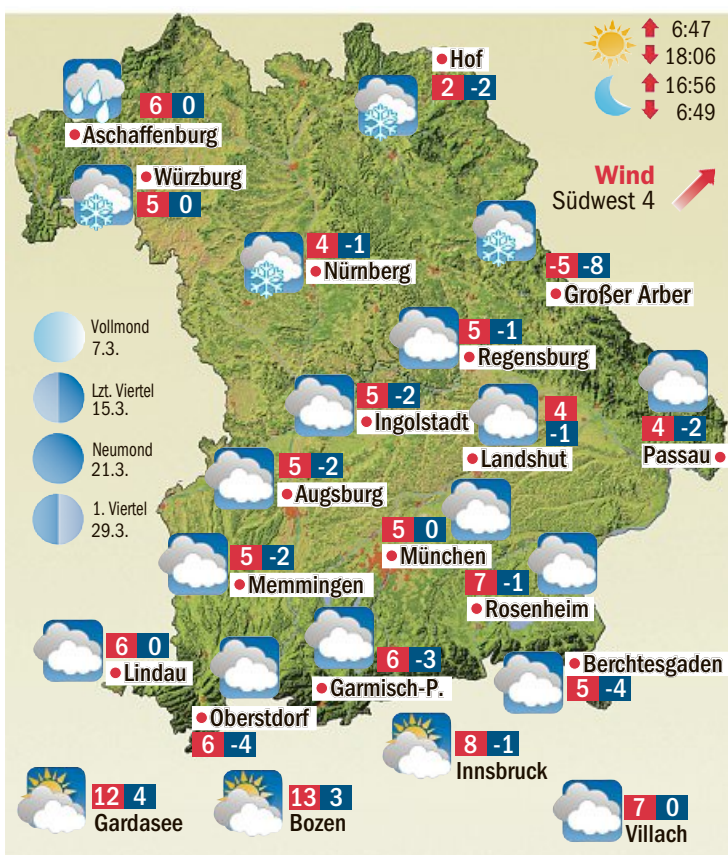
Franziska

Franziska Streitel gründete 1883 in Rom die Kongregation der Schwestern von der schmerzhaften Mutter, die Adolorata-Schwestern. † 1911.

Lösung von Seite 1

Richtig ist a). Der Bischof von Panama entdeckte am 10. März 1535 zufällig die Galápagosinseln, als sein Schiff vom Kurs abkam.

Viele Wolken, nach Süden meist trocken



Südbayern

Heute wird es überwiegend stark bewölkt, und die Sonne lässt sich kaum blicken. Überwiegend bleibt es aber niederschlagsfrei. Die Tageshöchstwerte liegen bei 4 bis 7 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest.

Nordbayern

Heute nach Norden einzelne Schnee-, Regen- und Graupelschauer. Nach Süden oft trocken, ebenfalls kaum Sonne. Bis 6 Grad.

Bergwetter

Heute dreht die Strömung unter Intensivierung auf West, damit wird es turbulenter. Es bleibt überwiegend bedeckt mit gebietsweisen Schneeschauern. Die Höchstwerte bewegen sich in 2000 Metern um -3 Grad.

Weitere Aussichten

Morgen neben Wolken auch zeitweise sonnige Abschnitte. Mittwoch fällt aus dichten Wolken häufig Regen.

Bauernregel

Mit ihren Herden wieder hin, ziehen die Schäfer an Fridolin.

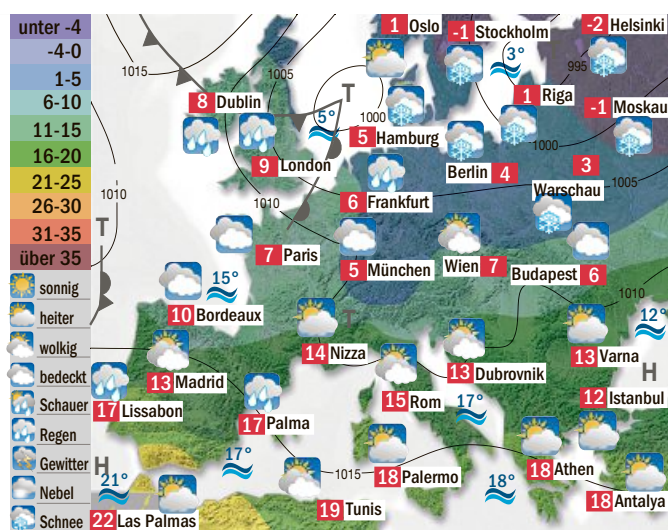
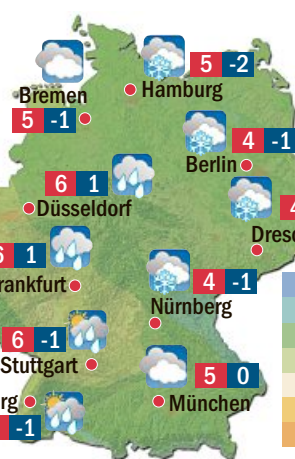
Münchner Rekorde
am 6.3. in München
Tag Maximum Nacht Maximum
17,9°(1959) 8,1°(1922)
Tag Minimum Nacht Minimum
-10,0°(1971) -20,0°(1971)

Biowetter

Ungünstiger Wettereinfluss. Bei niedrigem Blutdruck können Kreislaufprobleme auftreten.

Autowetter

Nachts muss überall mit Straßenglätte gerechnet werden. Daher sollte man entsprechend vorsichtig fahren.



Reisewetter

Alpensüdseite: Es wird allgemein wolkig, 11 bis 14 Grad.

Österreich, Schweiz: Es wird wolkig, teilweise bedeckt, Temperaturen 7 bis 11 Grad.

Italien, Malta: Im Norden wolkig, im Süden teils heiter, Temperaturen bei 11 bis 18 Grad.

Spanien, Portugal: Weitgehend wolkig, in Lissabon Regen, Höchstwerte 13 bis 21 Grad.

Griechenland, Türkei, Zypern: Im Rhodos fällt Regen, sonst wird es wolkig, 12 bis 21 Grad.

Benelux, Nordfrankreich: An der Küste Regen, 3 bis 7 Grad.

Slowenien, Kroatien: Wolkig, auf Rab Regen, 9 bis 13 Grad.

Südfrankreich: Heiter, Bordeaux bedeckt, 10 bis 14 Grad.

Israel, Ägypten: Häufig sonnig, es bleibt trocken, Temperaturen 21 bis 34 Grad.

Mallorca, Ibiza: Wolkig, auf Mallorca Regen, die Maxima erreichen bis 17 Grad.

Madeira, Kanarische Inseln: Es wird kaum bis leicht bewölkt, niederschlagsfrei, bis 23 Grad.

Tunesien, Marokko: Heiter oder wolkig, in Tanger Regen, Maxima 18 bis 23 Grad.



tz Herausgeber: Dirk Ippen, Alfons Döser
Chefredakteur: Sebastian Arbingler
Stellv. Chefredakteur: Florian Benedikt, Mike Eder
Verantwortlich: Mike Eder, Uli Heichele (Stellv.)
Produktion Lokales: Armin Geier
Bayern & Magazin: Stefan Sessler, Katrin Woltsch (Stellv.)
Kultur & TV: Michael Schleicher
Sport: Florian Benedikt, Klaus Heydenreich (Stellv.), Mathias Müller (Stellv.)
Gesundheit: Andreas Beez (Chefredakteur)
Politik: Klaus Rimpel, Christian Deutschländer
Wirtschaft: Corinna Maier
Gesellschaftskolumne: Ulrike Schmidt
Layout: Sebastian Raab
Bildredaktion: Stephanie Braunert
Reise: Christine Hinkofer
Öffentlichkeitsarbeit: Oliver Menner
Redaktion: Tel.: 0 89 / 53 06-0, Fax 53 06-552
Anzeigenannahme: 0 89 / 53 06-222
Anzeigen-Fax: 53 06-640/641
Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Hampel,
Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG,
Paul-Heise-Str. 2-4, 80336 München
Vertriebsleitung: Tobias Hagmann
Anzeigenpreisliste Nr. 79,
Zeitungsgruppe Münchner Merkur
(MM + OVB + tz).
Abonnementpreis monatlich Euro 38,95 frei
Haus (einschließlich gesetzlicher USt.).
Samstag mit tz-Tele-Magazin.
Verlag: Merkur tz Redaktions GmbH & Co. KG,
80282 München oder Paul-Heise-Str. 2-4,
80336 München,
zugleich Anschrift aller Verantwortlichen (soweit
nicht anders angegeben).
Geschäftsführer: Daniel Schöningh,
Georg Anastasiadis, Sebastian Arbingler.
Druck: Druckhaus Dessauerstraße GmbH & Co.
BetriebsKG, Dessauerstr. 10, 80992 München
Für die Herstellung der Zeitung wird Recycling-
Papier verwendet.
 WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbermarkt